

Pressemitteilung von Montag, 5. Juni 2023 Stadt Hanau

Feiernde Altstadt und blühender Kurpark
Lamboyfest und Gartenfest prägen das Wochenende in der Brüder-Grimm-Stadt

Hanau. Am kommenden Wochenende dürften Tausende die Hanauer Altstadt belagern, um das Ende einer Belagerung zu feiern. Wer es hingegen ruhiger angehen lassen möchte, ist in Wilhelmsbad gut aufgehoben, wo sich der Kurpark in ein blühendes Paradies verwandelt. Das traditionelle Lamboyfest und das beliebte Gartenfest sind sicher die Höhepunkte dieses Wochenendes, bei denen mal wieder das Jahresmotto der Hanau Marketing GmbH „Hanau macht Lust“ zur Geltung kommt.

Nach den Jahren der Pandemie findet das Fest in der Altstadt, mit dem an die Befreiung Hanaus im Juni 1636 nach der langen Belagerung der Stadt durch kaiserliche Truppen unter General Lamboy erinnert wird, endlich wieder statt. Musik, kulinarische Genüsse, Tanz und auch Historisches werden traditionell bei dieser Veranstaltung geboten, die zu den ältesten Volksfesten Hessens gehört. Offiziell wird das Fest am Freitag, 9. Juni, um 18 Uhr durch die Glocken der Innenstadtkirchen eingeläutet und um 18.30 Uhr durch Oberbürgermeister Claus Kaminsky auf dem Altstädter Markt eröffnet. Auf dieser und den anderen Bühnen der Altstadt, auf Plätzen und Gassen wird bis zum Sonntagabend ein buntes Programm für alle Altersgruppen geboten.

Als Veranstaltungsorte neu dabei sind diesmal übrigens auch der Fronhof sowie das Kulturzentrum "Ellis" an der Johanniskirche, wo neben vielen anderen Bands "Garden of Delight" Celtic-Rock präsentiert und in einer Ausstellung über die Kriege der Grafschaft Hanau informiert wird sowie Vorträge und Lesungen stattfinden. Im Fronhof wiederum gibt es neben verschiedenen Konzerten unter anderem an allen Festtagen einen "Nachtbummel" mit Kunst, Design und Mode. Nach Festende wird dann mit DJs in der Alten Kanzlei weitergefeiert. Das detaillierte Programm des gesamten Lamboyfestes mit allen Bühnenprogrammen ist unter www.lamboyfest.hanau.de im Internet zu finden.

Ruhiger, aber ebenso bunt und vielfältig geht es am Wochenende im Staatspark Wilhelmsbad zu. Bereits am Donnerstag, 8. Juni, dem Feiertag Fronleichnam, öffnet das traditionelle Gartenfest seine Pforten von 9 bis 18 Uhr. Am Freitag und Samstag ist das Fest jeweils von 10 bis 19 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Rund 180 Aussteller präsentieren hier neben einer bunten Pflanzenpracht alles, was die Herzen von Gartenfreunden höherschlagen lässt. Dazu gibt es Kunst, Kultur und Kinderanimation und selbstverständlich auch Kulinarisches. Zudem dreht sich an allen Tagen jeweils von 11 bis 16 Uhr das historische Karussell, und auch das Hessische Puppen- und Spielzeugmuseum lädt zu einem Besuch ein.

Für Filmfreunde lohnt sich am Samstag ein Besuch in der Gustav-Adolf-Kirche in Großauheim. Hier flimmert ab 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) die französische Komödie "Maria träumt – oder: Die Kunst des Neuanfangs" über die Leinwand. Wer Schauspielerinnen und Schauspieler hingegen live erleben möchte, ist natürlich wieder bei den Brüder Grimm Festspielen bestens aufgehoben. Am Samstag, 20.30 Uhr, hat im Amphitheater das Märchen "Hans im Glück" Premiere, und am Sonntag laufen hier ab 18.30 Uhr "Hase und Igel" um die Wette.

Ein Ticket für die Festspiele berechtigt übrigens auch zum einmaligen freien Eintritt in das Museum Schloss Philippsruhe samt dem Kinder-Mitmachmuseum "GrimmsMärchenReich" und den Sonderausstellungen. Zurzeit läuft zum Beispiel noch die außergewöhnliche Schau "175 Jahre Paulskirche", bei der mit mehr als 5000 Playmobilfiguren Deutschlands Weg zur Demokratie nachgezeichnet wird. Am Sonntag gibt es hier zudem Führungen mit dem

Playmobil-Künstler Oliver Schaffer. Allerdings sollte man sich hierzu vorher anmelden, einige Führungen sind bereits ausgebucht. Infos findet man im Veranstaltungskalender der Stadt im Internet.

Weitere Ausstellungen unterschiedlichster Art gibt es in den Museen und Kultureinrichtungen der Brüder-Grimm-Stadt. Für Kunstinteressierte bietet sich zum Beispiel ein Besuch im Neustädter Rathaus an, wo unter dem Motto "Augen auf" die Jahresausstellung der Künstlergemeinschaft Kunst-Werk Hanau e.V. stattfindet. Aktiv werden kann man bei der Ausstellung "Mathe macht glücklich", die vor allem für Kinder von vier bis acht Jahren konzipiert wurde. Dieses "Mini-Mathematikum" öffnet am Samstag letztmalig von 11 bis 16 Uhr seine Pforten in der Familienakademie der Kathinka-Platzhoff-Stiftung, Französische Allee 12.

Kleine wie Große können sich am Samstag auch noch einmal mitten im Forum Hanau vergnügen und ihre tüftlerischen Fähigkeiten ausprobieren. Hier ist von 9.30 bis 20 Uhr letztmalig die interaktive Ausstellung "Tüfteln und Kobeln" zu Gast, bei der es um Rätseln, Knobeln und Ausprobieren geht und ebenfalls mathematische Experimente geboten werden. Die komplette Übersicht über alle Veranstaltungen gibt es unter www.hanau.de im Veranstaltungskalender der Stadt. Die Reihe "Hanau macht Lust" der HMG wird gefördert von der Sparkasse Hanau, den Stadtwerken Hanau und Fördermitteln aus dem Programm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" des Bundesbauministeriums.

Dieser Meldung sind folgende Medien zugeordnet:

Lambofest (Copyright: Hanau Marketing GmbH (HMG))

https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=262091

Gartenfest (Copyright: Hanau Marketing GmbH (HMG))

https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=262062

Hans im Glück (Copyright: Brüder Grimm Festspiele)

https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=262092

Pressekontakt: oeffentlichkeitsarbeit@hanau.de

Kontaktdaten:

Hanau Marketing GmbH

Presse-Kontakt: Daniel Freimuth

Telefon: 06181/4289480

Am Markt 14-18

63450 Hanau